

**Kurztitel**

Vorhaben in der Bundeshauptstadt Wien (Bund – Wien)

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 18/1980

**Typ**

Vereinbarung gem. Art. 15a B-VG

**§/Artikel/Anlage**

Anl. 2

**Inkrafttretensdatum**

20.12.1979

**Index**

17 Vereinbarungen gem. Art. 15a B-VG

**Text****Anlage 2****2. Straßenbauprojekte****Zielsetzung**

Sicherung der Finanzierung von verkehrstechnisch besonders dringlichen Bundesstraßenstücken, die in den jährlichen Straßenbauprogrammen des Bundes für das Gebiet des Landes Wien kurzfristig nicht unterbringbar sind.

Aufrechterhaltung eines hohen Beschäftigungsniveaus.

**Maßnahmen**

Das Land Wien verpflichtet sich, bis zum Ausmaß von 3 Milliarden S Sonderfinanzierungsverträge abzuschließen. Hierzu bedarf es im Einzelfalle einer gesonderten Vereinbarung zwischen den Vertragspartnern.

**2a. Verkehrsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung der UNO-City****Zielsetzung**

Finanzierung von verkehrsmäßigen Infrastrukturmaßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung der UNO-City.

**Maßnahmen**

Bund und Land Wien leisten Beiträge zur Errichtung der Flughafenschnellbahn im Rahmen des Schienenverbundprojektes. Der Bund errichtet und finanziert die A 22 (Donauufer Autobahn) samt Anbindung an das IAKW-Gelände sowie die A 4 (Ost Autobahn).

Bund und Land Wien stellen den vom Bund zu tragenden Kostenanteil an der B 226 mit der Floridsdorfer Brücke einvernehmlich als Pauschalbetrag in der Höhe von 620 Millionen S fest. Im Hinblick auf die vom Bund herzustellende Anbindung der A 22 an das IAKW-Gelände erklärt sich das Land Wien bereit, diesen Pauschalbetrag auf 585 Millionen S zu reduzieren.

Bund und Land Wien stellen in diesem Zusammenhang fest, daß die Stadt Wien damit allen ihren Leistungsverpflichtungen aus dem sogenannten „Schmitz-Slavik Abkommen“ nachgekommen ist.

**Schlagworte**

Finanzierungsvertrag

**Zuletzt aktualisiert am**

16.01.2025

**Gesetzesnummer**

10000661

**Dokumentnummer**

NOR12009404

**alte Dokumentnummer**

N1198010213Q